



PRESSEMITTEILUNG

Kuhn steigt in Vertrieb moderner Kameradrohnen ein

DJI Drohnen zählen in Europa zu den Besten, die man kriegen kann. Kuhn ging mit dem Distributor Globe Flight eine Partnerschaft ein und erweiterte somit abermals sein Portfolio. Die Digitalisierung der Baustellen schreitet so munter voran.

Den Baumaschinenhändler Kuhn aus Eugendorf bei Salzburg kennt man vor allem für seinen Vertrieb von Komatsu-Geräten. Egal ob Radlader, Bagger, Muldenkipper oder Planiertrauben, Komatsu steht für Qualität und Leistungsstärke.

Wie in allen Wirtschaftsbranchen bahnt sich die Digitalisierung auch in der Baubranche ihren Weg. Die Wichtigkeit moderner Technologien hat man bei Kuhn von Anfang an erkannt. Unter dem Begriff „Smart Construction“ vereint der Baumaschinenhändler beispielsweise integrierte Maschinensteuerungen, autonome Transportsysteme, Hybridtechnologie oder elektrisch betriebene Baumaschinen. Der Einstieg ins Drohnen-Geschäft verleiht dem Baumaschinenhändler noch mehr Schlagkraft und die Kunden schätzen die Möglichkeit der qualitativ hochwertigen Datenerfassung. In Zusammenhang mit den eingesetzten Drohnen können Bauunternehmen über das „Smart Construction Dashboard“ eine tägliche volumetrische Fortschrittskontrolle durchführen.

So wird es leicht den Überblick zu behalten, während beispielsweise mehrere Baustellen verwaltet werden. Das Dashboard liefert alle Informationen zu Erdbewegungen und ermöglicht so eine permanente Überprüfung des Abtrages und Auftrages. Der Einsatz von DJI Drohnen erhöht somit auch die Rentabilität von Baustellen.

OPTIMIERTE VERMESSUNG

„Der Einsatz von DJI Drohnen ermöglicht eine Sichtprüfung der Baustelle aus der Vogelperspektive – und das in nur einem Bruchteil der Zeit, die bisher dafür benötigt wurde“, erklärt Jürgen Mandl, zuständig für den Bereich „Smart Construction“ bei Kuhn. Die moderne und optimierte Vermessung lässt sich mit den Drohnen des neuen Partners leicht in den täglichen Arbeitsablauf integrieren.

„Mit Kuhn sind wir eine Partnerschaft mit einem der größten Baumaschinenhändler eingegangen und die DJI Drohnen ergänzen das Portfolio rund um die Digitalisierungsprodukte die man bei Kuhn erhält perfekt“, sagt Bernhard Kager von der Firma Globe Flight.

EFFIZIENTERE ABLÄUFE

Bernhard Kager verweist auch darauf, dass es im Jahr 2019 eine Novellierung des Luftfahrt-Gesetzes gab, welche den Einsatz der Drohnen für die Kunden von Kuhn erleichtert. Mittlerweile dürfen diese Drohnen in ganz Europa völlig legal und im Sinne des sicheren Arbeitens von Bauunternehmen eingesetzt werden. Etwas das vor 2019 so noch nicht möglich war.

Die Geschwindigkeit und Genauigkeit, mit welcher Baufirmen ihre Daten mit Hilfe der Kameradrohnen von DJI erheben können, hilft enorm dabei, alle Abläufe noch effizienter zu gestalten. „Mit den DJI Drohnen schafft man bei der Vermessung ohne Probleme eine Bodengenauigkeit von zwei Zentimetern. Ganz aktuell bringen wir Geräte auf den Markt, auf welche man eine 100 Megapixel-Kamera hängen kann. So wird eine Bodenauflösung bis hin zu einem Millimeter realisierbar“, so Bernhard Kager.

Mit Jürgen Mandl und Dominik Koch wurden vom neuen Partner Globe Flight gleich zwei Kuhn-Mitarbeiter in Sachen Drohnen eingeschult. Kuhn bringt so viel Expertise auf diesem Gebiet mit und zählt in Österreich zu jenen Unternehmen, die in Sachen Digitalisierung ganz vorne dran sind.



DJI Drohnen zählen in Europa zu den Besten, die man kriegen kann. Kuhn ging mit dem Distributor Globe Flight eine Partnerschaft ein und erweiterte somit abermals sein Portfolio.



Die Geschwindigkeit und Genauigkeit, mit welcher Baufirmen ihre Daten mit Hilfe der Kameradrohnen von DJI erheben können, hilft enorm dabei, alle Abläufe noch effizienter zu gestalten.



In Zusammenhang mit den eingesetzten Drohnen können Bauunternehmen über das „Smart Construction Dashboard“ eine tägliche volumetrische Fortschrittskontrolle durchführen. So wird es leicht den Überblick zu behalten, während beispielsweise mehrere Baustellen verwaltet werden.